

DIETENHEIM

Nachhaltige Textilien stehen im Fokus der Dietenheimer Messe

Philipp Schuster | 20.05.2017



„Alternative Nutzungskonzepte, wie das Tauschen, Reparieren und Wiederaufbereiten, erhöhen die Tragezeit von Textilien“, sagt Professor Martin Müller, Leiter des Instituts für Nachhaltige Unternehmensführung der Universität Ulm. Wie nachhaltige Textilien produziert werden können, daran wird in einem Reallabor in Dietenheim geforscht, das Müller vor drei Jahren mitinitiierte. Es ist Teil des Großprojekts „Nachhaltige Transformation der Textilwirtschaft“.

Welche alternativen Vertriebswege gibt es, wie können neue Käuferschichten erschlossen werden und wie lässt sich die Bevölkerung einbinden? Das sind Fragen, die die Universität Ulm und die Hochschule Reutlingen beschäftigen auf dem Weg, Dietenheim an seine Textilvergangenheit anzudocken. Über den Fortschritt informiert am Sonntag die Messe „Dietenheim zieht an!“. Die Ausstellungs- und Verkaufsmesse wird in Zusammenarbeit mit der Stadt auf die Beine gestellt. Von 11 Uhr an präsentieren sich 30 Aussteller, darunter die ortsansässige Otto Garnspinnerei und die Ulmer Schneiderei Fischerins Kleid, in der Sporthalle (Promenadeweg). In der benachbarten Stadthalle gibt es eine Modenschau, Vorträge und eine Podiumsdiskussion über Nachhaltigkeit. Workshops im Nähcafé (Illertisser Straße, von 14 Uhr an) beschäftigen sich in der Praxis mit dem „Up-Cycling“. Unter Anleitung können Textilien und Stoffreste zu neuen Kleidungsstücken umgearbeitet werden. Überhaupt soll die Messe das Bewusstsein für dieses Thema schärfen, das zunehmend ins Bewusstsein der Käufer rückt. Unter den Dietenheimern dürfte das bereits ausgeprägt sein, weil Umwelt- und Bürgerverbände wie auch Unternehmen in die Forschung des Reallabors eingebunden sind.

Neue Finanzierungswege

Seit 2014 wird das Labor mit einer knappen Million Euro vom Land Baden Württemberg gefördert. Ende 2017 sollen die Fördergelder, wie geplant, auslaufen. „Wir beantragen für das nächste Jahr eine kostenneutrale Verlängerung und erarbeiten gerade Konzepte für die weitere Finanzierung des Labors“, sagt Müller.

Geplant ist etwa eine Umfrage, die herausfinden soll, wie viel Geld Besucher und Beschicker für Eintritt oder Standgebühren zu bezahlen bereit wären. Es gelte, das Projekt in die Obhut der Stadt zu übergeben und die Modemesse zu einer eigenständigen Marke zu machen. Bei 400 Quadratmeter Ausstellungsfläche in einer vollen Sporthalle dürfte am Sonntag gelten: Dietenheim zieht an!

Dietenheim Messe Sporthalle Textilien
nachhaltig

ANZEIGE

ANZEIGE

Das könnte Sie auch interessieren



Dietenheim Modemesse: Dietenheim zieht Hochwertiges an



Letzte Ruhe an den Wurzeln eines Baumes



Wandertriologie Allgäu



Frankenhardt Der neue Kämmerer ist ein echter Zahlenmensch



Ulm Sportwissenschaftler unterstützt Ulmer Regio...



Ulm Agentur „Zündholz“: Drei Design-Piloten...

powered by plista

[Mehr zum Thema](#)

[Mehr aus der Region](#)

[Meist gelesen](#)

DIETENHEIM: Ist „Made in Germany“ ein Garant für Qualität?

„Dietenheim zieht an“ wird deutlich größer

DIETENHEIM: Modenschau, Tanz, Diskussion und Slow-Food

« [ZURÜCK](#)

[Mehr Artikel über Ulm / Neu-Ulm](#) »

Noch kein Kommentar

Schreiben Sie Ihren eigenen Kommentar

noch 3000 Zeichen

Mit Ihrem Kommentar akzeptieren Sie unsere [Netiquette](#)

FÜR REGISTRIERTE NUTZER

Melden Sie sich an und schicken Sie Ihren Kommentar ab:

Benutzername

Passwort (vergessen?)

Anmeldung merken

Anmelden und abschicken

Registrieren Sie sich kostenlos, um Ihren Kommentar abzuschicken:

gewünschter Benutzername *

gewünschtes Passwort*

Wiederholung Passwort*

E-Mail*

Kunden-/Abonummer

Vorname*

Nachname*

Ich bin damit einverstanden, dass die Neue Pressegesellschaft mbH & Co. KG und ihre Tochterunternehmen mich schriftlich (per E-Mail oder Brief) oder telefonisch über ihre Medienangebote und kostenlose Veranstaltungen informieren dürfen. Meine Daten dürfen zu diesem Zweck gemäß den Bestimmungen des BDSG gespeichert, verarbeitet und genutzt werden. Die Einwilligung kann ich jederzeit widerrufen.

Ich bin mit den Datenschutzbestimmungen einverstanden. *

Bitte beantworten Sie noch die folgende Sicherheitsfrage:

neu laden

Wieviel ist = ?

Registrieren und abschicken

LOKALES

- Ulm/Neu-Ulm
- Ehingen
- Heidenheim
- Göppingen
- Geislingen
- Münsingen
- Metzingen
- Hechingen
- Reutlingen
- Crailsheim
- Gaildorf
- Schwäbisch Hall
- Bietigheim-Bissingen

VIDEOS

- Videos von swp.de

BILDER

SPORT

- Fußball
- Amateurfußball
- Handball
- Basketball
- Sonstige
- Sporttabellen
- Motorsport
- Leichtathletik

VERANSTALTUNGEN

- Musik
- Feste und Partys
- Bühne
- Literatur und Vorträge
- Ausstellungen
- Messen & Märkte
- Kinder und Jugend
- Sonstiges

ABO & SERVICE

- Classic-Abo
- 1 Monat Testabo
- abomax
- Preise

PARTNER

- Südwest Mail
- Südwest Mail Hohenlohe
- Staufen Plus
- Märkische Oderzeitung
- NAK Verlag
- NPG Digital
- Unternehmen [!]
- Schwäbisches Tagblatt
- Radio 7
- Bietigheimer Zeitung
- Mediaservice Ulm
- Zollern-Alb Kurier
- Heidenheimer Zeitung
- NeckarChronik
- Neckarquelle
- onlinewerben.de
- Stuttgarter Zeitung
- Stuttgarter Nachrichten
- Schwarzwälder Bote
- SWP Flirt & Dating
- Hapag-Lloyd Reisen

SÜDWEST PRESSE



LOKALES

NACHRICHTEN

SPORT

VERANSTALTUNGEN

AUTOS

JOBS

IMMOBILIEN

ANZEIGEN

Ulm / Neu-Ulm

Kreis Neu-Ulm

Aktion 100 000 und Ulmer hilft

[Alb-Donau](#)

Blaulicht



WIBLINGEN

Vermeintliche Drohung an Wiblinger Schulzentrum

Am Dienstagmorgen hat es eine Drohung an einer
Schule in Wiblingen gegeben. weiter lesen

